

Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle
Band: 26 (1958)
Heft: 6

Artikel: Gesang an den Erzengel
Autor: Hiller, Kurt
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-568933>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesang an den Erzengel

*Und wenn ich nicht gestände,
Dass es mir widerfuhr,
Dies Heil und diese Spende,
Dies Glück der goldnen Brände
In meinem Kern und Ur,*

*Und ich's mir nicht entbände
Und wie aus harter Kur,
Als ob Bekennen schände,
Um das Geheimnis wände
Des Schweigens strenge Schnur —*

*So drängte doch am Ende
Beseligte Natur
Durch was sie immer fände
Und sprengte wild die Wände
Und sänge zum Azur:*

*Erzengel, deine Lende
Und all dein Leib ist pur,
Dein Blick ist blaue Blende,
Die Adern deiner Hände
Sind ein Akkord in Dur;*

*Du lächelndes Gelände
Und morgenrote Flur,
Entsende, o, verschwende
In Tod und Weltenwende
Mir e i n e n Lichtgruss nur!*

Kurt Hiller London, Mai 1940.